Nummer: G Betrieb:

# Betriebsanweisung

**gem. GefStoffV**

***Musterbetrieb***

Bearbeitungsstand: 09/23

Arbeitsplatz/Tätigkeitsbereich: ***Musterbereich***

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **1. Gefahrstoffbezeichnung** |  |
|  | **Schwefelsäure für Batterien** |  |
|  | 2. Gefahren für Mensch und Umwelt |  |
| Gefahr | * Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenverletzungen. Führt zu schlecht heilenden Wunden. * Verschlucken kann zu Gesundheitsschäden führen. * Einatmen der Dämpfe kann zu einem tödlichen Lungenödem führen. * Säuredämpfe können Zahnerosion hervorrufen. * Reagiert mit Laugen unter Wärmeentwicklung, Spritzgefahr! * Reagiert mit Wasser unter Wärmeentwicklung, Spritzgefahr! * Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation vermeiden! |  |
| 3. Schutzmassnahmen und Verhaltensregeln | | |
|  | * Beim Verdünnen dem Wasser zugeben, nie umgekehrt. * Verspritzen vermeiden! Gefäße nicht offen stehen lassen! Verschmutzte Gegenstände und Fußboden sofort mit viel Wasser reinigen! * Berührung mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden! * Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen oder schnupfen! * Nach Arbeitsende und vor jeder Pause Hände gründlich reinigen! lt. Hautschutzplan * Straßenkleidung getrennt von Arbeitskleidung aufbewahren! * Benetzte/verunreinigte Kleidung sofort wechseln! * **Augenschutz**: Korbbrille! Genaue Angabe * **Handschutz**: **Genaue Bezeichnung** * **Hautschutz**: **Laut Hautschutzplan** (ggf. Rücksprache mit Betriebsarzt) * **Körperschutz**: bei Spritzgefahr z. B. Umfüllen: Kunstoffschürze! * **Atemschutz**: Säurehaltige Gase nicht einatmen / Kombinationsfilter B-P2 (grau/weiß) verwenden |  |
| 4. Verhalten im Gefahrfall | | |
|  | * Bei Auslaufen größerer Mengen den Arbeitsplatz verlassen! Mit säurebindendem Material (z.B. Kieselgur, Sand) aufnehmen und entsorgen. Reste mit Wasser wegspülen! * Bei Brand entstehen gefährliche Dämpfe! Brandbekämpfung nur mit persönlicher Schutzausrüstung! Berst- und Explosionsgefahr bei Erwärmung! Bei Brand in der Umgebung Behälter mit Sprühwasser kühlen. * Alarm-, Flucht- und Rettungspläne beachten! |  |
| 5. Erste Hilfe | | |
|  | * **Bei jeder Erste-Hilfe-Maßnahme:** Selbstschutz beachten und Rücksprache mit einem Arzt f * **Nach Augenkontakt:** Ausreichend unter fließendem Wasser bei gespreizten Lidern spülen oder Augenspüllösung nehmen. **Immer Augenarzt aufsuchen!** * **Nach Hautkontakt:** Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen. Die Haut mit viel Wasser und Seife reinigen. * **Nach Einatmen:** Frischluft! Bei Bewusstlosigkeit Atemwege freihalten. Ggf. Schockbekämpfung und Herz-Lungen-Wiederbelebung. * **Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen. Keine Hausmittel. In kleinen Schlucken viel Wasser trinken lassen. * Ersthelfer heranziehen.  Notruf: 112  * Durchgeführte Erste – Hilfe – Leistungen immer im Verbandsbuch eintragen. |  |
| 6. Sachgerechte Entsorgung | | |
|  | * Nicht in Ausguß oder Mülltonne schütten! Zur Entsorgung sammeln in: ***Angabe Behälter und Ort*** |  |

Datum:

|  |  |
| --- | --- |
| Nächster  Überprüfungstermin: | Unterschrift: Unternehmer/Geschäftsleitung |